



Neubau Auslaufbauwerk Geiseltalsee und Renaturierung der Geisel bei Frankleben, Landkreis Saalekreis

Projektbeschreibung:

Das geflutete Restloch des ehemaligen Tagebaus Geiseltal bedingt eine geordnete und steuerbare Ableitung des Wassers in den natürlichen Gewässerverbund. Dazu wurde ein Auslaufbauwerk neu errichtet und eine Anbindung an den örtlichen Vorfluter der Geisel hergestellt.

Das Auslaufbauwerk besteht aus:

- Wehranlage mit 2 beweglichen Verschlüssen – Fischbauklappen
- Fischaufstieg zur Erreichung der ökologischen Durchgängigkeit
- Betriebsgebäude mit Pumpstation und EMSR-Technik
- Einlauf- und Auslaufrinne und
- Außenanlagen, Radweg und Wirtschaftswegbrücke

Die Fischbauchklappen dienen dem Aufstau einer 2,0 m hohen Staulamelle für den Hochwasserschutz.

Die Anbindung des Auslaufbauwerkes an den Gewässerauflauf der Geisel wurde teilweise neu hergestellt sowie auf einer Länge von ca. 500 m naturiert.

Leistungen:

- Ingenieurbauwerke, Lph. 5 - 9 gem. HOAI 2002
- Technische Ausrüstung, Lph. 5 - 9 gem. HOAI 2002
- Tragwerksplanung, Lph. 1 - 6 gem. HOAI 2002
- Freianlagen, Lph. 6 - 9 gem. HOAI 2002
- Vermessungsleistungen
- Landschaftsbauarbeiten
- Kampfmittelprüfung
- Örtliche Bauüberwachung



Betriebsgelände Pumpstation



MSR-Anlage



Ansicht Unterwasser



Fischaufstiegsanlage



renaturierte Geisel

